

Werbetext Fabián Carbone & Julia Jech kurz

Die Verbindung zwischen Geige und Bandoneón, dem Tangoinstrument schlechthin, ist innig und voller Poesie. Der Klang dieser Instrumente berührt das Herz, lädt zum Träumen ein. Hellwach sind Sie spätestens dann wieder, wenn der Bandoneonist zum Sänger wird oder die Geigerin in die Tasten greift.

Die erste Begegnung der beiden Musiker findet im Jahr 2001 statt. Fabián Carbone, damals schon ein berühmter Tangomusiker, gibt in der spanischen Stadt Sigüenza einen Tangomusikworkshop mit anschließendem Solokonzert. Julia Jech, damals Austauschstudentin in Spanien, verfällt dem Klang des Bandoneóns und nimmt direkt noch Privatunterricht bei Fabián.

Viele Jahre später, Fabián hat seine internationale Karriere weiter ausgebaut und Julia ein Studium der Tangomusik am Rotterdamer Konservatorium erfolgreich abgeschlossen und Privatunterricht bei den besten Lehrern in Buenos Aires genommen, treffen sie sich wieder. Fabián bringt seine atemberaubende Expressivität sowie seine langjährige Erfahrung mit, Julia ihren einzigartigen Klang und ihre grenzenlose Begeisterung für den Tango. Der Funke springt über, das Tangoduo Fabián Carbone & Julia Jech ist geboren.

Inzwischen ist das Duo musikalisch eng zusammen gewachsen. Mit eigenen Arrangements voller Subtilität und Tiefgang genau so wie mit seinen mitreißenden Interpretation der Klassiker Astor Piazzollas hat es seine Zuhörer nicht nur in zahlreichen Städten in Deutschland, Polen, den Niederlanden und Spanien, sondern zuletzt auch beim "X. Cumbre Internaciónál de Tango" in Zárate, Argentinien begeistert.